

Kürschner/in



Berufsbeschreibung

Kürschner und Kürschnerin verarbeiten verschiedenartige Pelze zu Mänteln, Jacken, Capes usw. für Damen und Herren. Sie richten die Pelzstücke her, schneiden die Teile zu und führen die notwendigen Näharbeiten aus.

Zuerst sortieren sie die Fellstücke nach Zeichnung, Farbe, Haarlänge, Glanz und Qualität. Ihre besondere Kunst ist das Zuschneiden der Fellstücke: mit ausgeklügelten Schnitttechniken und Kreativität heben sie die optische Wirkung des Pelzes optimal hervor. Sind die geschnittenen Fellstücke zusammengenäht, befestigen Kürschner und Kürschnerin das Schnittmuster daran und schneiden die Bekleidungsstücke zu. Sie haben dabei großen Spielraum für das kreative Formen und Gestalten. Dann stellen sie das Bekleidungsstück fertig. Sie übernehmen außerdem Reparatur- und Pflegearbeiten und kümmern sich um die Lagerung von Pelzwaren.

Anforderung

Freude an Pelzen und Mode, ausgeprägter Farben- und Formensinn, Exaktheit, Handgeschicklichkeit.

Ausbildung

3 Jahre Lehre.

Verwandt: Säckler/in (Lederbekleidungserzeuger/in).

Entwicklungsmöglichkeiten

Vorbereitungskurse und Meisterprüfung. Weiterbildungskurse für Kleidermacher/innen.

Aufstieg: Werkstättenleiter/in, Geschäftsführer/in, Meister/in, eigenes Geschäft.